

Eine angenehme Sommerfrische mit prächtigen Wäldern ist auch **Masescha** (1250 m), von Vaduz in drei Stunden erreichbar.

Balzers ist die oberste Gemeinde am nördlichen Fuße des Luziensteig und des Ellberges. Sie besteht aus den beiden Ortschaften Balzers und Klein-Mels mit zusammen 1300 Einwohnern, besitzt ein Postamt, ein Nebenzollamt und bildet mit Mels eine Pfarrei. Rheinbrücke nach Trübbach (Schweiz). Zwischen Balzers und Klein-Mels liegt die Ruine der ehemaligen Feste Gutenberg, die derzeit Sr. Durchlaucht dem regierenden Fürsten gehört. Unterhalb derselben liegt ein fürstl. Gebäude, in welchem ein Mädchenpensionat von den Schwestern der christl. Liebe geleitet wird. Balzers wurde im Jahre 1795 größtenteils durch einen Brand vernichtet und am 28. September 1868 von einer verheerenden Rheinüberschwemmung heimgesucht. Südlich beim Sankt Katharinabrunnen, vorbei beim Grenzstein „Alt fry Rhätien“ auf schönem Waldwege über die Festung Luziensteig nach Maienfeld und dem Weltkurorte Ragaz.

Triesen *), 3 Kilometer südlich von Vaduz, mit 1100 Einwohnern, Pfarrkirche mit schönem Geläute, Postamt, Armenanstalt, einer großen Baum-

*) Eine sehr eingehende und mit vielem Fleiße verfaßte Geschichte der Gemeinde und Pfarrei Triesen liefert Johann Baptist Büchel im 2. Bande des „Jahrbuch des historischen Vereines für das Fürstentum Liechtenstein“ 1902, unter dem Titel: „Geschichte der Pfarrei Triesen.“ (S. 3—296.)